

Absolvent: Alfons Bings

Thema: Handfeuermelder als Bestandteil einer Brandmeldeanlage nach DIN 14675 und DIN VDE 0833 im Wandel der Zeit – Sinnvolle Anwendungen und mögliche Alternativen

Datum: 15.03.2016

#### Abstract

---

Handfeuermelder sind ein grundlegender Bestandteil einer Brandmeldeanlage. Mit der Betätigung dieses normativen Bauteils (gemäß EN 54 Teil 11) wird dieser nichtautomatische Melder in den Brandmeldezustand versetzt. Bei der Planung sind die hier anhängigen normativen Vorgaben aus den Normen DIN 14675 und DIN VDE 0833-2 zu beachten.

Doch stellt sich unter Berücksichtigung der heute verwendeten Technik bzw. der technischen Möglichkeiten, insbesondere der Mobilfunktelefone, die Frage, ob dieses Mittel der Fernalarmerung heute noch zeitgemäß ist? Selbst unter Berücksichtigung der normativen Vorgaben ergeben sich unterschiedliche bauordnungsrechtliche Anforderungen in den Bereichen, z.B. Industrieanlagen, Versammlungs- und Verkaufsstätten, Krankenhäuser, Pflegeheime oder Schulen, die zum Teil erheblich voneinander abweichen.

Die vorliegende Arbeit soll diese Fragestellung kritisch betrachten und mögliche Alternativen darstellen. Dabei wird eine Datenerhebung verschiedener Sonderbauten, z.B. eines Industrieunternehmens, einer Schule, einer Versammlungsstätte, einer Verkaufsstätte, eines Krankenhauses und eines Pflegeheims durchgeführt, um die tatsächlich eingehenden Brandalarme der installierten Handfeuermelder, im Vergleich zu den automatischen Meldern je Standort, zu ermitteln. Die Ergebnisse aus diesen Datenerhebungen sollen dann beispielhaft für die verschiedenen Bereiche mit ihren spezifischen Umständen verglichen werden.

Zu den erhobenen Datensätzen soll dann eine Bewertung der Ergebnisse, auch unter Berücksichtigung der implementierten Alarmorganisationen, durchgeführt werden.